



Der Stockumer Chor „ConVoice“ ist erneut Ausrichter der „Wandelnacht“, die am 1. Dezember in drei Arnsberger Kirchen stattfindet.

Gesang in drei Kirchen

Sechs Chöre laden zur fünften „Arnsberger Wandelnacht“

Arnsberg.

Es ist mittlerweile schon ein fester Termin im Arnsberger Veranstaltungskalender: Zum fünften Mal findet am Freitag, 1. Dezember, die „Arnsberger Wandelnacht“ statt. In drei Kirchen wird wieder von sechs ausgesuchten Chören vorweihnachtlicher, sakraler A-cappella-Gesang zu hören sein. Das Repertoire reicht dabei von Klassik über Gospel bis zu modernem Liedgut.

In jeder der drei Kirchen wird um 19, 20 und 21 Uhr eine halbstündige Aufführungen von je zwei Chören geboten. Zwischen den einzelnen Konzertabschnitten wandeln die Besucher – begleitet von Fackelträgern – von Kirche zu

Kirche. Veranstaltungsorte sind die Propsteikirche in der Klosterstraße, die Auferstehungskirche am Neumarkt, und die Liebfrauenkirche auf der Hellefelder Straße.

Abschluss mit allen Chören

Wie im vergangenen Jahr ist der Ausrichter der Wandelnacht der Stockumer Chor „ConVoice“. Weitere teilnehmende Chöre sind „Vocalissimo“ aus Ense-Höingen, „Harmonia“ aus Sundern, „Junger Chor Oeventrop“, „Unerhört“ aus Oeventrop und „Reine Männersache“ aus Affeln. Beginn der Konzertreihe ist in allen drei Kirchen um 19 Uhr, der Einlass erfolgt ab 18.30

Uhr. Gegen 22 Uhr findet der große musikalische Abschluss statt, bei dem die Chöre gemeinsam in der Liebfrauenkirche auftreten.

Der Eintritt kostet im Vorverkauf 17 und an der Abendkasse 20 Euro. Für Kunden der Sparkasse Arnsberg-Sundern wird an der Abendkasse ein Rabatt von 3 Euro gewährt. Karten sind ab dem kommenden Montag, 23. Oktober, in den Filialen der Sparkasse in Arnsberg (Clemens-August-Straße 14-16), Oeventrop (Kirchstraße 53) und Sundern (Hauptstraße 140) sowie bei der Lotto- und Postagentur Demmel in Freienohl und bei den Sängern von ConVoice zu erwerben. Ein Teil des Erlöses wird an die Aktion „Lichtblicke“ gespendet